



Im siebten Himmel

Viele wählen den Wonnemonat Mai, um den „Bund fürs Leben“ zu schließen. Begleiten Sie Ihre Kunden bei diesem Schritt und machen Sie die Hochzeitvorbereitungen mit dem passenden Angebot auch in Ihrer Praxis zur Herzensangelegenheit.

Foto: Fotolia/photographmd

Wenn Sie zu Ihrer Kundin einen „guten Draht“ haben, wird sie Ihnen bestimmt erzählen, wenn sie demnächst heiraten wird. Dann können Sie gemeinsam überlegen, wie Sie Füße und Beine besonders auf die-

sen Tag vorbereiten können. Die Basis bildet eine fachgerechte Fußpflege, bei der Sie verhornte Stellen abtragen, die Nägel kürzen und polieren, sofern diese naturbelassen bleiben sollen. Für die Pflege der Haut sollten Sie besonders hoch-

wertige Produkte mit luxuriösen Inhaltsstoffen bereithalten. Das können z. B. Masken mit Seidenproteinen, Präparate mit Perlenextrakten oder Kompositionen mit Kaviar sein. Edel wirkt auch goldenes Hautöl, das Sie in einem Stövchen

Zeremoniell für das Brautpaar

Sie benötigen für die Hochzeitsmassage:

- einen formschönen Stuhl
- Fußbadewanne(n)
- Kerzen
- Wasserkrug
- Badezusätze und Deko
- breiten Kosmetikpinsel fürs Peeling
- Glasschale zum Anrichten
- zwei weiße Gästehandtücher für die Aromakompresse
- eine Schale für die Aromakompresse
- Handtücher und Seidentücher
- großes Herz zur Dekoration auf der Liege
- eine warme Decke
- Beistelltischchen mit weißer Rosette als Unterlage
- Dekorbäumchen mit zwei Tauben
- Stövchen zum Erwärmen des Öls
- Jasminöl
- zwei weiße Federn
- Seidenhandschuhe
- Goldpuder mit Duft
- Sekt
- Sektfloße
- kleinen Brautstrauß (symbolisch)



Foto: Fotolia/emieldelelange

erwärmen. Durch die Wärme öffnen sich die Poren; die Wirkstoffe können tiefer in die Haut eindringen. Blockaden werden gelöst, und die Kundin wird noch aufnahmefähiger für Ihre Berührungen. Das Spezialöl ist mit Blattgold und Vitamin E angereichert und kann von Ihnen als exklusives Massageöl beworben werden. Jojoba-, Avocado-, Mandel- und Nachtkerzenöl unterstreichen die Wirksamkeit. Das Öl wird mit kreisenden Bewegungen an den Fußsohlen beginnend verarbeitet – über den Fußrücken, die einzelnen Zehen, die Innen- und Außenknöchel, die Unterschenkel bis hoch zum Knie. Nach der Massage folgt eine Ruhepause mit klassischer Musik.

Angemessener Service

Richten Sie die einzelnen Produkte in schönen Schälchen an, verrühren Sie sie mit Speziallöffeln und tragen sie mit geschmeidigen Pinseln auf die Haut auf. Halten Sie die gewählten Produkte auch für den Verkauf bereit, damit sich die Braut bis zum Hochzeitstag auch selbst damit verschönern kann. Klar, dass Sie die besonderen Materialien auch in spe-

zielle Hochzeits-Behandlungen einbinden sollten, die Sie z. B. „Herzensangelegenheit“, „Im siebten Himmel“, „Für immer“ oder „Ganz dein“ nennen können – einige Elemente als Anregung.

■ Das Entree: Starten Sie mit einer kleinen Hochzeitszeremonie für die Braut. Bereiten Sie für sie in einer schönen Gold- oder Silberschale ein prickelndes Fußbad zu, für das Sie z. B. einen Bade-Nektar mit Esenzen aus Champagner und Traubenkernöl verwenden. Verzieren Sie das Fußbad bzw. den Standplatz der Schale mit kleinen goldenen Schwimmkerzen, Herzkonfetti, frischen Gänseblümchen oder Röschen bzw. entsprechenden Seidenblumen. Während des Bades erhalten die Brautfüße ein süßes Fußpeeling aus Zuckerkristallen und Goldpuder, das Sie mit einem Flachpinsel auf die Füße auftragen und anschließend abbadeln.

Die Handtücher zum Abtrocknen und Bedecken der Massageliege sollten für das Treatment in Weiß gewählt werden. Weiße Kerzen tauchen den Raum in ein warmes und stimmungsvolles Licht. Passend ist leise Hintergrundmusik.

■ Die Braut nimmt auf der Liege

Platz, die mit einer zweiten Lage aus weißen Seidentüchern eingedeckt ist. Wenn sie bequem liegt, werden die Ober- und Unterschenkel mit einer Jasminkompresse befeuchtet und gereinigt. Auf diese Weise werden die Hautporen geöffnet für die anschließende Pflege.

■ Das Jasminöl wird im Stövchen erwärmt. Verwenden Sie hier möglichst naturreines Massageöl (chinesischer Jasmin), das keine künstlichen Farb- und Aromastoffe enthält. Das Jasminöl harmoniert mit dem Herzchakra, auf das diese Massage ausgerichtet ist. „Lass die Liebe in deinen Körper“, ist die Botschaft. Jasminöl löst Verspannungen und Blockaden, die in den Stresstagen vor der Hochzeit entstehen können. Es macht das Herz weit und erreicht dieses Energiezentrum auf ganz besondere Art und Weise.

Die Kraft der Liebe

Das Herzchakra ist das vierte von den sieben Hauptchakren und liegt im Zentrum des Chakra-Systems. Es wird auch als Brustchakra oder Herzzentrum bezeichnet. Es wird mit 12 Blütenblättern dargestellt und repräsentiert die Kraft der Liebe mit

der Farbe Grün, die für Harmonie und Ausgeglichenheit steht. Das Symbol ist das Hexagramm – die Verschmelzung zweier Dreiecke. Das Symboltier des Herzchakra ist die Taube, die im westlichen Kulturkreis für den Frieden steht. Bei Neumond und in der Vollmondphase soll das Herzchakra besonders aktiv sein. Alle sieben Chakren können über die Berührung der Füße stimuliert werden.

■ Während sich das Öl noch erwärmt, gibt es die ersten Berührungen mit weißen Federn: vom Fußrücken bis zum Oberschenkel und wieder retour. Ein leichtes Kribbeln legt sich über die Haut. Danach folgt eine Trockenmassage mit Seidenhandschuhen, bevor es mit warmem Jasminöl und liebevollen Bewegungen weitergeht, bei denen die Herzform das zentrale Element ist. Bearbeiten Sie in der Zuwendung zum Herzen den Mittelfuß, indem Sie mit den beiden Daumen ein Herz zeichnen und beim Einatmen

per Druck Energie in den Körper bringen. Beim Ausatmen nehmen Sie den Druck zurück. Die Massage kommt von ganzem Herzen – mit viel Gefühl. Gearbeitet wird mit unterschiedlichem Druck. Je größer die Hautfläche ist, desto größer werden die Herzen. Beim Entlangfahren auf der Haut ist immer wieder der Verlauf der Energiebahnen zu beachten: Yang (außen und vorne), Yin (innen und hinten).

Großer Herzbogen

■ Den Abschluss bildet das große Yin- und Yang-Herz, das synchron ausgeführt wird. Sie beginnen innen am Fußrücken, führen über den Unterschenkel, das Knie zum Oberschenkel, gehen im großen Herzbogen außen wieder runter zum Fußrücken, wo Sie die Hände zusammenführen. Dann dürfen die Füße kurz ausruhen.

■ Die Unter- und Oberschenkel werden mit einem duftenden Gold-

puder versehen. Ein Hauch kommt auch in die Kniekehle. Auch das Dekolleté der Braut können Sie mit einer Goldspur versehen. Reichen Sie danach ein Glas Sekt und verabschieden Sie die Kundin mit einem kleinen Brautstrauß.

Die Gesamtmassage hat eine Dauer von 50 Minuten und kann mit 1,00 bis 1,20 Euro pro Minute veranschlagt werden. Ergänzen Sie die Pflege der Brautfüße, wenn es zum Portfolio passt, auch um eine klassische Maniküre oder eine Nagelmodellage. Am Tag der Hochzeit sollten die Füße nicht nur beschwingt und gepflegt sein, sondern auch gut in die Schuhe passen, mit denen man unterwegs ist. Schließlich ist der Tag lang. Da High-Heels natürlich am besten zum festlichen Outfit passen, können Sie hier einen Extra-Service bieten. Halten Sie z. B. Gel-Einlegesohlen für den Verkauf bereit: elastische, weiche Begleiter, die den Ballen entlasten. Diese Pads bestehen u. a. aus einem Polymer-Gel, das sich nicht durchtritt und in der Regel länger hält als geschäumte Kissen. Da das Material transparent ist, kann es auch in einem offenen Schuh platziert werden, ohne dass es auffällt. Empfehlen Sie der Kundin auf alle Fälle, die Brautschuhe vorher daheim einzulaufen und nicht erst am Hochzeitstag zum ersten Mal zu tragen.

Auf das Kunden-Wohl

Hochzeits-Tee für zwei – die entsprechende Rezeptur können Sie Ihren Kunden für daheim empfehlen. Oder Sie reichen das Getränk gleich ergänzend zur Hochzeits-Massage. Klar, dass sich die Braut den Drink nicht unbedingt mit dem Bräutigam teilen muss, sie kann auch mit der Brautmutter oder der besten Freundin anstoßen und genießen. So funktioniert die Zubereitung: Ein bis zwei Teebeutel Rooibos-Vanille-Tee mit einem Achtel Liter Wasser aufbrühen, etwas Rosenzucker hinzufügen, fünf Minuten ziehen lassen und abgießen. Frischen Rosenlikör hinzugeben und kaltstellen. Anschließend mit einer Flasche Sekt/Champagner auffüllen und mit frischen Rosenblättern garnieren. Dazu können Sie frisches Rosenkonfekt reichen. Verwenden Sie dafür edles, hochwertiges Geschirr.

Extravagante Nägel

Wenn Ihre Kundin auf der Hochzeit „Fuß zeigen“ und offene Schuhe tragen möchte, ist Ihre kreative Ader gefragt. Verzieren Sie die Nägel in den Farben Rosa, Rosé, Weiß oder Champagner und sorgen Sie für Glanz und Gloria, z. B. mit Perlen, Glimmer und ausgefallenen Motiven. Natürlich sollten Sie die Farb-Wünsche der Kundin berücksichtigen. Fertigen Sie eine kleine Broschüre zum Thema „Wedding-Nail



Foto: Fotolia/fotoart111



Foto: Fotolia/Avesun

Hennabemalungen sind für traditionelle indische Hochzeiten typisch. Wenn Ihre Kundin barfuß heiratet, können Sie sich für Fußverzierungen inspirieren lassen

Art“ an und stellen Sie hier ausgefallene Arbeiten mit Bild vor. So bekommt die Kundin eine bessere Vorstellung und kann leichter wählen. Besonders attraktiv ist es, wenn Fuß- und Fingernägel eine perfekte Einheit bilden. Was Sie an den Füßen umsetzen können, sollte auch an den Händen machbar sein. Wenn Nail Art nicht Ihr Steckpferd sein sollte, dann kooperieren Sie mit einer Kollegin.

Leistung und Preis

Kreativ gestaltete Hochzeitsnägel erfordern Ausdauer und Zeit. Bieten Sie Ihrer Kundin an, dass sie das „Nail Art-Booklet“ bei Bedarf auch mit nach Hause nehmen und sich in Ruhe ein Motiv aussuchen kann, das Sie beim nächsten Besuch dann gerne umsetzen. Kalkulieren Sie hierfür ausreichend Zeit ein. Der Preis der Nail Art sollte sich nach Ihrer investierten Zeit richten, aber auch das Material berücksichtigen, das Sie einsetzen. Mögliche Alternative zur handgemachten Nail Art: Stamping-Schablonen und Stamping-Lacke. Eine French Pediküre ist nach wie vor sehr gefragt und

arbeiten. Das Ergebnis ist linientreu und edel.

Wenn Ihre Kundin in einem fremden Land unter freiem Himmel heiratet, kann die Hochzeitszeremonie unkonventionell sein, was sich auch in der Bekleidung äußern kann. Vielleicht wird sogar auf Schuhe verzichtet. Dann kann sich eine Fußbemalung mit Permanent-Linern anbieten, die in unterschiedlichen Farben erhältlich sind. Zusammen mit Zehenringen und dem passenden Nagellack lässt sich dann ein schönes Gesamtbild erzielen. Die Bemalung hält bis zu vier Tage. Halten Sie für Ihre Kundin Minilacke in Reisegröße für den Verkauf bereit. Diese werden gern im Urlaubs-Beautycase mitgenommen.

Kreative Ideen und ein exzellenter Service sind die erfolgreichen Begleiter jedes Hochzeitsrituals. So können Sie sowohl vor, als auch nach der Hochzeit spezielle Behandlungen für das verliebte Paar anbieten. Ja, verwöhnen Sie Braut und Bräutigam. Schließlich klingelt die Kasse dann doppelt. Sofern Sie nicht genügend Platz dafür haben, Paarbehandlungen durchzuführen, können Sie die Eheleute natürlich

wird gerne für die Hochzeit gewählt – an Hand und Fuß. Manche Dienstleister tun sich hier mit der Linienführung etwas schwer und bieten dieses Special daher nicht oder nur ungerne an. Dadurch entgeht ihnen aber ein lukrativer Zusatzgewinn. Profi-Tipp: Nutzen Sie für die Smile-Line einen Spot Swirl oder einen Pen. Mit einem French-Pen lässt sich die French-Linie sauber und schnell ar-

auch getrennt/nacheinander bedienen. So könnte es gehen:

- Geben Sie dem Programm einen besonderen Namen.
- Bereiten Sie Ihre Räumlichkeiten entsprechend vor.
- Im Idealfall verfügen Sie über zwei Behandlungsliegen.
- Das Paar wird mit einem Hochzeitstee willkommen geheißen, der eisgekühlt in Sektflöten serviert wird (siehe Kasten S. 12).
- Ein kurzer Small-Talk über die Hochzeitsvorbereitungen oder über die Flitterwochen gehört dazu.

Gemeinschafts-Gefühl

- Eine große Fußwanne für zwei Personen, oder zwei kleinere nebeneinander stehen bereit: Lauwarmes Wasser wird mit einer halben Flasche Sekt angereichert; die Füße baden darin. Dauer: ca. zehn Minuten.
- Nach dem Bad geht es dann auf die Liegen. Während für den Mann eine Fußmaske angerichtet wird, darf die Partnerin noch in vorgewärmten Handtüchern entspannen. Die Einwirkzeit der Maske wird dafür genutzt, die Kundin mit einer Edelsteinmassage mit Rosenquarz, warmem Edelsteinöl und herzförmigen Bewegungen zu entspannen. In der Nachruzeit wird die Maske beim Mann abgenommen und die Füße werden mit einem kühlen Öl aktiv massiert. Dauer: 40 bis 45 Minuten. Natürlich können die Treatments auch getauscht werden.
- Es folgt eine parallele Berührung. Massieren Sie synchron (rechter Fuß der Partnerin und rechter Fuß des Partners und umgekehrt.) Dauer: fünf Minuten.
- Schlussakkord: Beide Fußpaare werden mit einem schönen Band miteinander verbunden – als Zeichen dafür, dass sie den Weg nun gemeinsam gehen. Dann ruht das Paar noch etwas nach. Gesamtdauer: ca. 70 Minuten. *Ursula Maria Schneider*